



Schader Stiftung



Workshop

Alltagsorte der Migration

Freitag, 9. März 2018

Goethestraße 2, Schader-Forum, 64285 Darmstadt

Während früher die europäischen Städte vorwiegend durch Einwanderung der Landbevölkerung wuchsen, so sind es heute zusätzlich grenzüberschreitende und interkontinentale Wanderungen, welche das Wachstum der Bevölkerung verursachen. Die fachliche Diskussion dazu war in den letzten Jahren stark durch die Analyse von Anknüpfungsregionen und „Arrival Cities“ geprägt, während die politische Kultur sich ausbreitendem Populismus ausgesetzt sah.

Mit hinreichendem Abstand zu den populistisch-politischen Dynamiken, die die Spitzenwerte der Zuwanderung in den Jahren 2015/16 ausgelöst haben, wird sich die Jahrestagung 2018 der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) mit dem Alltag deutscher Städte und Regionen im Zeitalter weltweiter Migrationen und den daraus ergebenden planerischen Fragestellungen auseinandersetzen. Der Workshop „Alltagsorte der Migration“ soll – als Beitrag zu dieser Jahrestagung

– den Blick auch auf das „Bleiben“ lenken und Charakteristiken und Anforderungsprofile für funktionierende „Alltagsorte der Migration“ erarbeiten. Hierzu wurde ein Call for Papers ausgeschrieben, der Beispiele für diese Alltagsorte zu Tage fördert und eine Grundlage für die weiterführende Diskussion liefern soll.

Gemeinsam mit den Teilnehmenden des Workshops wollen wir die eingereichten Beispiele analysieren und Kriterien identifizieren und herausarbeiten, die „Alltagsorte der Migration“ kennzeichnen. Im Zeichen zunehmend kulturkreisübergreifender Migration und unter der Prämisse, dass das Ergebnis gelingender Integration Vielfalt und nicht Gleichförmigkeit ist, wollen wir auch diskutieren, wie diese Vielfalt konkret Gestalt annimmt und inwiefern diese Vielfalt – insbesondere in wachsenden und sich verändernden Städten – geplant oder zumindest durch Planung angestoßen werden kann.

Informationen zur Tagung finden Sie auch unter: www.schader-stiftung.de/alltagsorte

Im Rahmen des Projekts *Integrationspotenziale in Gesellschaftswissenschaften und Praxis der Schader-Stiftung* gefördert durch:

Mit freundlicher Unterstützung von:



Hessisches Ministerium für Soziales und Integration





Schader Stiftung



Freitag, 9. März 2018

11:00 – 11:30 Uhr **Begrüßung**

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
Dr. Monika Meyer, Landesvorsitzende Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL)

11:30 – 12:00 Uhr **Alltagsorte der Migration**

Prof. Julian Wékel, Wissenschaftlicher Sekretär Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL)

12:00 – 14:30 Uhr **Geführter Rundgang durch die Marktstände**
Vorstellung der eingereichten Beispiele „Alltagsorte der Migration“
(Imbiss während des Rundgangs)

14:30 – 16:00 Uhr **Einordnung der eingereichten Beispiele**

(Fishbowl Diskussion)

Dr. Christof Eichert, Schader-Stiftung
Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk, Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München
Jochen Partsch, Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt
Dr.-Ing. Elena Wiezorek, Hauptgeschäftsführerin der Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Marion Schmitz-Stadtfeld, Leiterin Integrierte Stadtentwicklung / NH Projektstadt

Moderation: *Prof. Dr.-Ing. Ursula Stein*, Stein+Schultz
Raumplanung, Frankfurt am Main

16:00 – 16:30 Uhr **Resümee**

Dr. Monika Meyer, *Prof. Julian Wekel*, DASL

16:30 Uhr **Ausklang bei Wein und Brezeln**



Schader Stiftung



Anmeldung

Anmeldung bitte bis spätestens **1. März 2018**

Fax: 0 61 51 / 17 59 - 25, E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

oder online unter www.schader-stiftung.de/alltagsorte

Am Workshop „**Alltagsorte der Migration**“ am Freitag, 9. März 2018, nehme ich gerne teil:

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. **Anmeldungen bitte unter der Angabe Ihrer Anschrift bis 1. März 2018** per E-Mail an: kontakt@schader-stiftung.de, per Fax: 06151 / 1759-25 oder online unter www.schader-stiftung.de/xx. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass das Schader-Forum über keinen eigenen Parkplatz verfügt. Im Straßenraum stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Eine Wegbeschreibung mit Anfahrtsskizze finden Sie unter:

<http://www.schader-stiftung.de/service/anfahrt>

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Dr. Monika Meyer, DASL
Natascha Riegger, Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestr. 2, 64285 Darmstadt
Telefon: 06151/17 59-0
kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de